

Veranstaltungshinweis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **69 (2004)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungshinweis

Im Rahmen des trinationalen Ausstellungsprojektes «Verrückte Regio – Regio en folie» mit Ausstellungen zu Fasnachts- und Maskenbrauchtum in Lörrach, Basel, Freiburg im Breisgau, Laufen, Liestal, Müllheim, Neuenburg, Pfaffenweiler, Rheinfelden, Schopfheim, Ungersheim, Waldkirch, Waldshut und Weil am Rhein haben das Dichter- und Stadtmuseum Liestal und die Gesellschaft für regionale Kulturgeschichte Baselland gemeinsam auf dem Programm:

Mittwoch, 19. Januar 2005, 19.00 Uhr, im Dichter- und Stadtmuseum Liestal,
Rathausstrasse 30

Funken und Flammen im Fasnachtsbrauchtum
Vortrag von Dominik Wunderlin

Beachten Sie das Gesamtprogramm oder konsultieren Sie die Website unter:
<http://museum.loerrach.de>